

# RS OGH 1981/3/25 3Ob670/80, 7Ob46/83, 6Ob113/06w

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 25.03.1981

## Norm

ABGB §1392 A

ABGB §1393 Ba

ABGB §1395

## Rechtssatz

Ein Abtretungsverbot gilt gegenüber dem Dritten unabhängig davon, ob die Zession künftiger Forderungen vor oder nach dem Abtretungsverbot vereinbart worden ist, da der Dritte die Forderungen nach ihrer Entstehung doch nicht anders (- also belastet durch das Abtretungsverbot -) erworben hätte, als sie die ursprünglichen Partner in der Folge dann vereinbart haben.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 670/80

Entscheidungstext OGH 25.03.1981 3 Ob 670/80

Veröff: EvBl 1981/111 S 350

- 7 Ob 46/83

Entscheidungstext OGH 26.01.1984 7 Ob 46/83

Auch; Veröff: RZ 1984/61 S 185

- 6 Ob 113/06w

Entscheidungstext OGH 29.06.2006 6 Ob 113/06w

Beisatz: Allerdings ist § 1396a ABGB idF ZessRÄG 2005 seit 1. 6. 2005 in Kraft. Ein vor dem 1. 6. 2005 vereinbartes Abtretungsverbot hat nur dann relative Wirkung, wenn es sich auf Forderungen bezieht, die nach diesem Zeitpunkt entstanden sind. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0032517

## Dokumentnummer

JJR\_19810325\_OGH0002\_0030OB00670\_8000000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)